

I N H A L T

I. EINLEITUNG	7
1. Zur Forschungslage auf dem Gebiet des Kurzdramas	7—
2. Das Umfangproblem in der Forschung – methodische Grund- legung der vorliegenden Untersuchung	16 —
II. DIE SYMBOLISTISCHE KONZEPTIONSFORM DES KURZ- DRAMAS	29
1. Vorbemerkung	29
2. Zur Theorie des literarischen Symbols	30
3. Yeats' Symbolauffassung	41
4. William Butler Yeats' symbolistische Kurzdramen	48
a) Zur Auswahl exemplarischer Stücke	48
b) Thematik: Elementare Spannungen auf der Grundlage my- thologischer und mythologisierter Stoffe	49
c) Figurenzeichnung: Abstraktion und Ästhetisierung	60
d) Zurücknahme der Handlung: Tendenz zum Statischen	73
e) Die Sprache: Entwertung des Dialogs und Lyrisierung	81
f) Die theatralischen Darstellungsmittel: Imaginationstheater – ästhetischer Spielcharakter	93
g) Kritische Gesamtwürdigung	97
III. DIE EPISCH-LEHRHAFTE KONZEPTIONSFORM DES KURZDRAMAS	102
1. Zur Theorie des epischen Theaters	102
2. Thornton Wilders episch-lehrhafte Kurzdramen	113
a) Zur Auswahl exemplarischer Stücke	113
b) Thematik: Beschränkung auf alltägliche menschliche Grunderfahrungen – makrokosmische Sicht – 'Gesetz' und Weltmodell	114
c) Figurendarstellung: Der bürgerliche Durchschnittsmensch als Typus	131
d) Aufbau: Mosaik szenischer Bilder und Situationen statt Handlung – epische Struktur	139
e) Sprache: Direktes Benennen, Einfachheit und Ökonomie	145
f) Die theatralischen Darstellungsmittel: Imagination und deutendes Spiel	150 —
g) Kritische Gesamtwürdigung	152 —

IV. DIE GROTESKE KONZEPTIONSFORM DES KURZDRAMAS	154
1. Zur Theorie des Grotesken und seiner Abgrenzung vom Absurden	154
2. Harold Pinters groteske Kurzdramen	170
a) Zur Auswahl exemplarischer Stücke	170
b) Thematik: Bedrohung und Entstellung des Humanen	171
c) Die Figuren: Marionetten mit psychischen Reflexen	183
d) Die 'dramatische' Qualität des Grotesken: Von außen gelenktes Geschehen mit sprunghaften Wendungen	186
e) Sprache: Zwischen Schweigen und Verdichtung	189
f) Die theatralischen Darstellungsmittel: Realismus und Suggestion	194
V. ZUSAMMENFASSUNG	199
SUMMARY	203
ANMERKUNGEN	207
LITERATUR	238
REGISTER	246